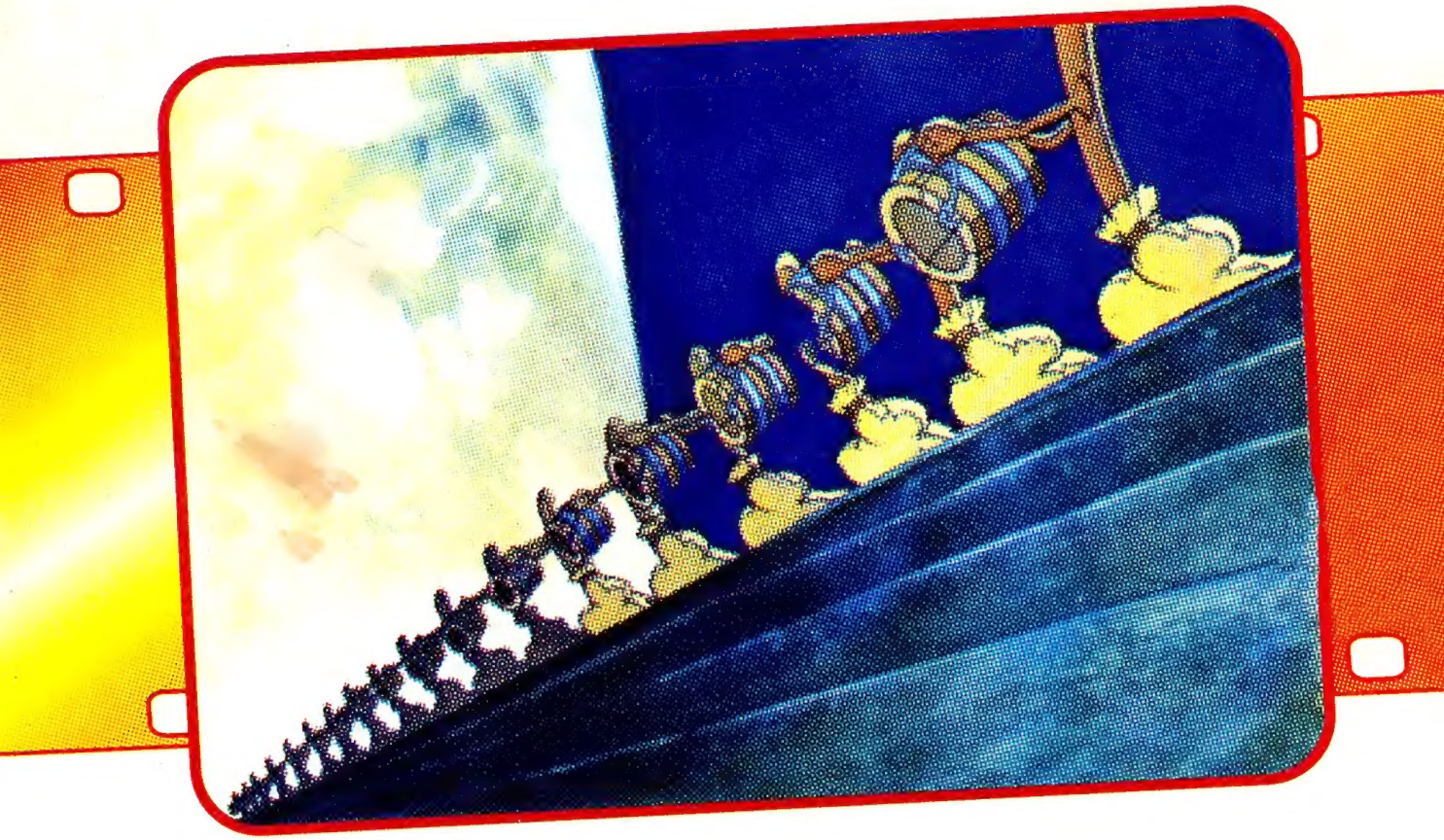
MICKY MAUS

Jubiläums-
MAGAZIN

Die 70er Jahre

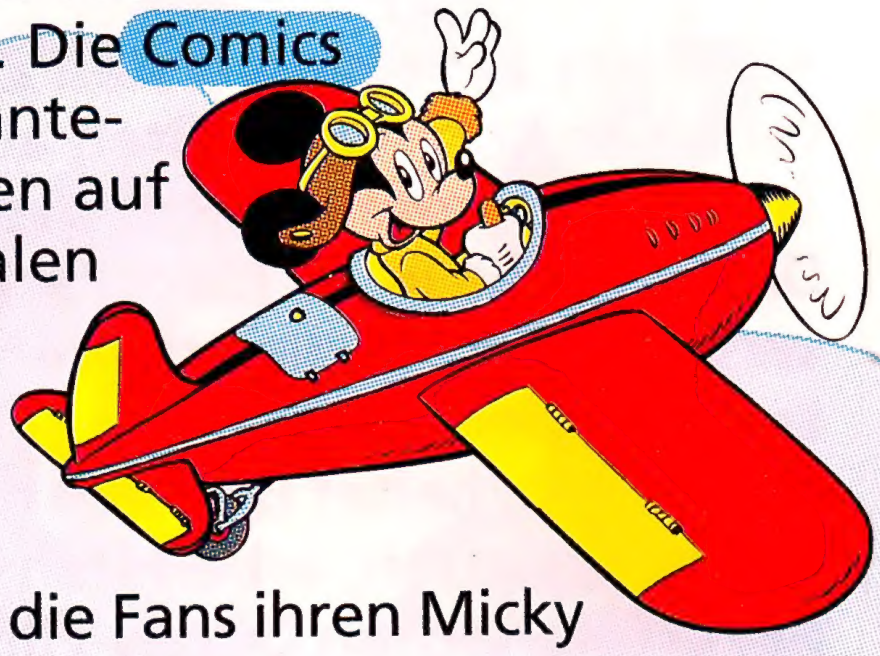
Micky macht Trends

Micky Maus kam in den 70er Jahren richtig in Mode. Man sieht Mickys Filme, trägt Kleidung mit seinem Bild, sammelt Hefte und Figuren. Das gab es zwar schon seit den 30er Jahren, aber nun legten die Fans nochmals einen drauf. Vor allem im Bereich Zeichentrickfilm war Mick schon bald das Maß aller weiteren Filme.



Als Micky in seinem ersten Zeichentrickfilm sprechen konnte, mußten auch alle anderen Trickfilmfiguren in Tonfilmen auftreten. Als Disney-Filme in Technicolor gedreht wurden, versuchten auch die anderen Studios, Farbfilme zu produzieren. Vor allem Zeichner, die bei Walt Disney gearbeitet und sich dann selbständig gemacht hatten, arbeiteten nach dem Vorbild der erfolgreichen Disney-Filme.

Doch nicht nur der Film wurde von Micky beeinflußt. Die Comics gehörten jahrzehntelang zu den besten auf dem internationalen Markt dank ihrer Mischung aus Abenteuer und Humor. Natürlich wollten die Fans ihren Micky auch im Alltag nicht missen.



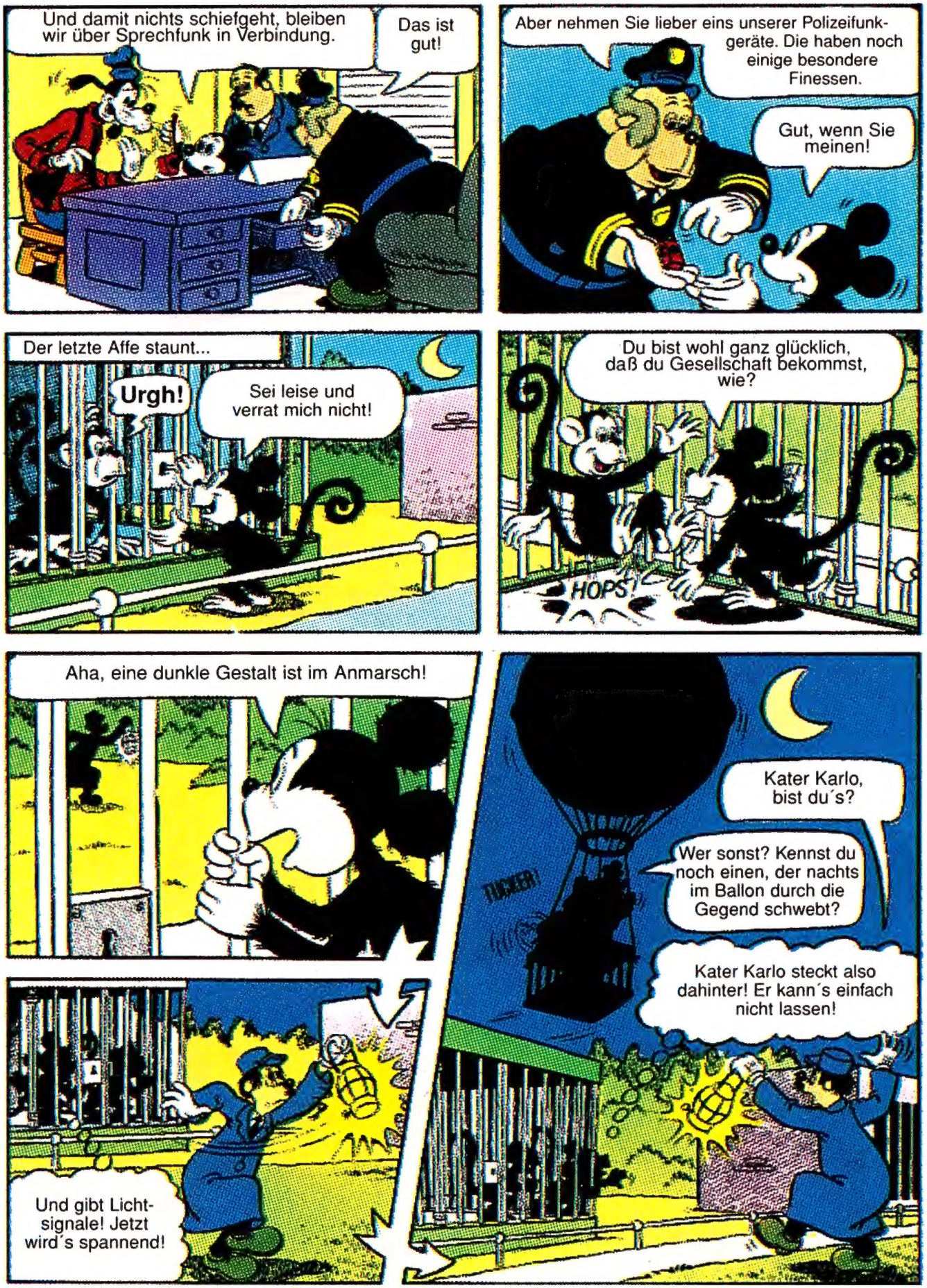
Die Nachfrage für Micky-Produkte stieg. Die Tatsache, daß gelegentlich Produkte mit Mickys Konterfei einer Firma aus der Krise geholfen haben, verdeutlicht diese Tatsache. Micky ist eben Kult!

Walt Disney's MICKY MAUS

Der Fall der verschwundenen Affen

Gott, wer denkt denn gleich an das Schlimmste! Wir haben erst mal zur Selbsthilfe gegriffen und Tag und Nacht einen Wächter am Tor aufgestellt. Aber es hat nichts genützt!
Ein vertrackter Fall!
Täter unbekannt, Motiv unbekannt, Spur keine! Wo soll man da anfangen?
Sieh da! Ein Lauscher an der Tür!
Ich übernehme den Fall, Herr Direktor! Allerdings brauche ich ein paar Tage Vorbereitungszeit.
? ?
?
Aber keine Sorge! Nach meinen Erfahrungen lassen sich Diebe zwischen zwei Diebstählen immer ein paar Tage Zeit. Sie können die Wache also abziehen!
DIREKTION
Das muß ich gleich dem Boß melden!
Läuft alles bestens, Boß! Wache wird abgezogen. Wir haben freie Bahn!
Beim Direktor...
Er ist weg!
Wer ist weg? Wir sind doch noch alle hier!
Ich meine den Lauscher an der Tür! Vielleicht einer der Täter!

Ach, deshalb Ihre merkwürdigen Ausführungen! Sie wollten den Lauscher hinters Licht führen, stimmt´s?
Genau! Wir treffen uns in einer Stunde im Präsidium! Dann erklär´ ich Ihnen meinen Plan!
Daher...
Wo bleibt nur Herr Maus? Er ist doch sonst so pünktlich!
Ugh! Ugh!
Du liebe Güte!
Unser letzter Affe! Wie kommt der denn hierher?
Komm zu Onkel Goofy!
Das gibt´s doch nicht!
Wohl doch!
Du hast bestimmt Angst gehabt so alleine!
Woher kennt das Tier den Weg?
Ab in den Käfig!
Micky, du?
Anscheinend ist meine Verkleidung perfekt!
Und wozu das alles?
Ich habe vor, die Nacht im Affenkäfig zu verbringen und auf die Diebe zu warten.
Lieber nicht, Micky! Die sind bestimmt gefährlich!
Herr Maus, das ist eine Pfundsidee! Genau so hätt´ ich´s auch gemacht. An Ihrer Stelle!
BUMS!
So, so! Haha!


Und damit nichts schiefgeht, bleiben wir über Sprechfunk in Verbindung.
Das ist gut!
Aber nehmen Sie lieber eins unserer Polizeifunk-geräte. Die haben noch einige besondere Finessen.
Gut, wenn Sie meinen!
Der letzte Affe staunt...
Urgh!
Sei leise und verrat mich nicht!
Du bist wohl ganz glücklich, daß du Gesellschaft bekommst, wie?
HOPS!
Aha, eine dunkle Gestalt ist im Anmarsch!
Kater Karlo, bist du´s?
Wer sonst? Kennst du noch einen, der nachts im Ballon durch die Gegend schwebt?
Kater Karlo steckt also dahinter! Er kann´s einfach nicht lassen!
Und gibt Licht-signale! Jetzt wird´s spannend!

Sind das die zwei Affen, die wir heute mitnehmen?
Wieso zwei? Es ist doch nur einer da!
Spinnst du? Das sind zwei! Da beißt die Maus keinen Faden ab!
Jetzt seh ich auch zwei! Wie man sich doch täuschen kann!
Kommt, ihr Affen! Ich hab` auch was Gutes für euch!
Hoffentlich merken sie nichts!
Urgh!
Das war`s dann, Boß! Jetzt sind keine Affen mehr da! Wozu brauchst du sie eigentlich?
Na, die verklopp` ich an Zoos und behaupte frech, sie kämen frisch aus dem Urwald.
Kann man mit Affen soviel Geld verdienen?
Klar! Die haben ja Seltenheitswert.
So fährt Micky also einem ungewissen Schicksal entgegen. Viel zu lachen haben wird er nicht, denn seine Gegner sind ganz üble Ganoven.
Vor allem Kater Karlo!

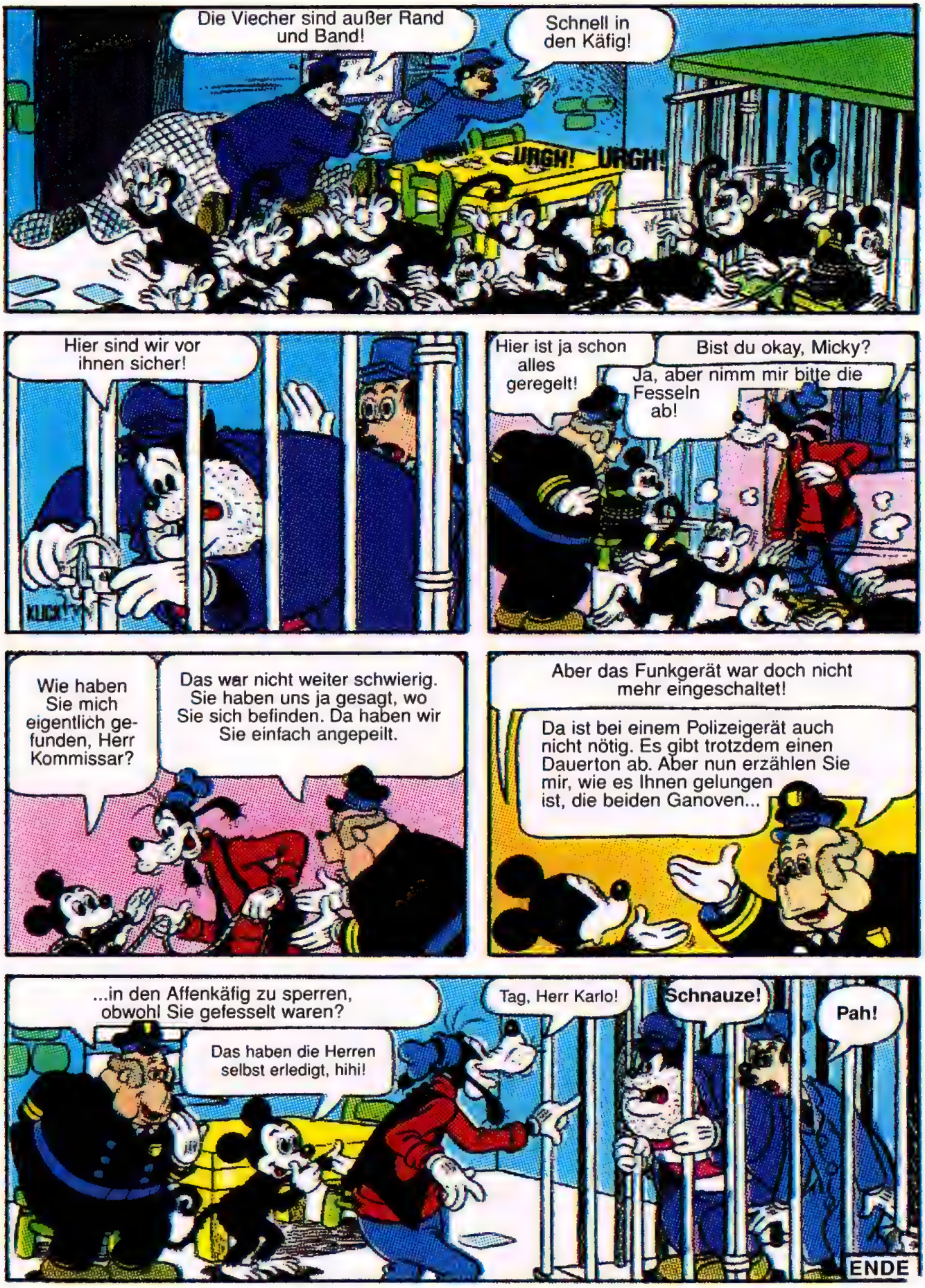
Nach einer langen Ballonfahrt durch den Nachthimmel taucht plötzlich im Meer eine kleine Insel auf.

Na, gefällt`s euch?
SCHURS!
Ist ja allerhand, wie die hilflose Tiere behandeln!
Jetzt kann ich endlich Kontakt mit Kommissar Hunter aufnehmen!
?
Micky Maus ruft Kommissar Hunter! Bitte kommen!
In Entenhausen wartet man schon
Kommissar Hunter!
Na, endlich! Puuh!
FUNK-ZENTRALE
Wo sind Sie, Herr Maus? Alles in Ordnung?
Ja! Ich bin erwartungsgemäß entführt worden und befinde mich jetzt auf einer Insel, etwa zwei Flugstunden von Entenhausen entfernt!
Geben Sie die genaue Ortsbeschreibung durch!
Sie sind leicht zu erkennen durch... kkrchz!...
Warum spricht er nicht weiter?
Gib mir das sofort wieder, du Affe!
Urgh!

Um Gottes willen! Tu das bitte nicht! O nein!
SCHWUPP
Ohne Funkgerät bin ich aufgeschmissen! Ich muß es wiederkriegen!
Hm, vielleicht durch eine List! Ich spiele krank!
Uaaah! Auuuu! Uaaah!
Ooooh! Uaaah!
Diese Affen machen ja einen Höllenlärm!
Vielleicht ist einer krank geworden! Hört sich fast so an!
Hoffentlich ist es nichts Ansteckendes!
Ooooh! Uaaah!
Halt! Bleib gefälligst hier!
HUSCH!
Karlo, halt ihn auf! Er rennt nach oben!
Halt doch die Klappe!

Was ist denn los? Drehn die Viecher jetzt durch, oder was?
Aua!
BUMS!
Aua!
Micky Maus! Du?
Kannst du mich denn nie in Ruhe lassen? Mußt du mir immer nachspionieren?
Na ja...
Aber du verdirbst mir das Geschäft nicht! Du nicht! Hol einen Strick, Beppo!
Sofort, Boß!
Ächz!
Morgen hauen wir ab, falls dich das interessiert. Vielleicht geb´ ich der Polizei einen Tip, wo du steckst. Dann kannst du dich bei den Bullen ausweinen!
Aua!
Also, schön brav sein, sonst überleg´ ich´s mir noch anders!
Der pariert, hihi!
Zur selben Zeit...
Wo fliegen wir denn hin, Herr Kommisar? Sie wissen doch gar nicht, wo Micky ist!
Klar weiß ich das!
KNATTER!
KNATTER!
POLIZEI

Unser Gespräch mit Herrn Maus wurde zwar vorhin unterbrochen, aber er konnte uns noch mitteilen, daß sich die Insel zwei Flugstunden von Entenhausen entfernt befindet.
Ja, aber welche?
Das war kein Problem! Wir konnten die Insel schnell lokalisieren!
KUCK!
Lokalisieren? Was ist denn das?
Biep! Biep!
Das erklär´ ich Ihnen später! Wir landen gleich! Hoffentlich finden wir Herrn Maus gesund und munter vor!
Knatter! Knatter!
Was ist das?
Kommissar Hunter!
Hört sich an wie ein Hubschrauber.
Ein Polizeihubschrauber! Karlo, die lassen uns hochgehen!
Quatsch! Ich stell´ mich mit dem Netz hinter die Tür, und wenn sie reinkommen, hab´ ich sie im Sack!
Nicht, solange ich da bin!
Und zu seinem Unglück dicht an der Käfigtür sitze.
Mist! Die Affen!
RUMS!
URGH!
URGH!
URGH!
URGH!


Die Viecher sind außer Rand und Band!
Schnell in den Käfig!
URGH!
URGH!
Hier sind wir vor ihnen sicher!
KLICK!
Hier ist ja schon alles geregelt!
Bist du okay, Micky?
Ja, aber nimm mir bitte die Fesseln ab!
Wie haben Sie mich eigentlich gefunden, Herr Kommissar?
Das war nicht weiter schwierig. Sie haben uns ja gesagt, wo Sie sich befinden. Da haben wir Sie einfach angepeilt.
Aber das Funkgerät war doch nicht mehr eingeschaltet!
Da ist bei einem Polizeigerät auch nicht nötig. Es gibt trotzdem einen Dauerton ab. Aber nun erzählen Sie mir, wie es Ihnen gelungen ist, die beiden Ganoven...
...in den Affenkäfig zu sperren, obwohl Sie gefesselt waren?
Das haben die Herren selbst erledigt, hihi!
Tag, Herr Karlo!
Schnauze!
Pah!
ENDE

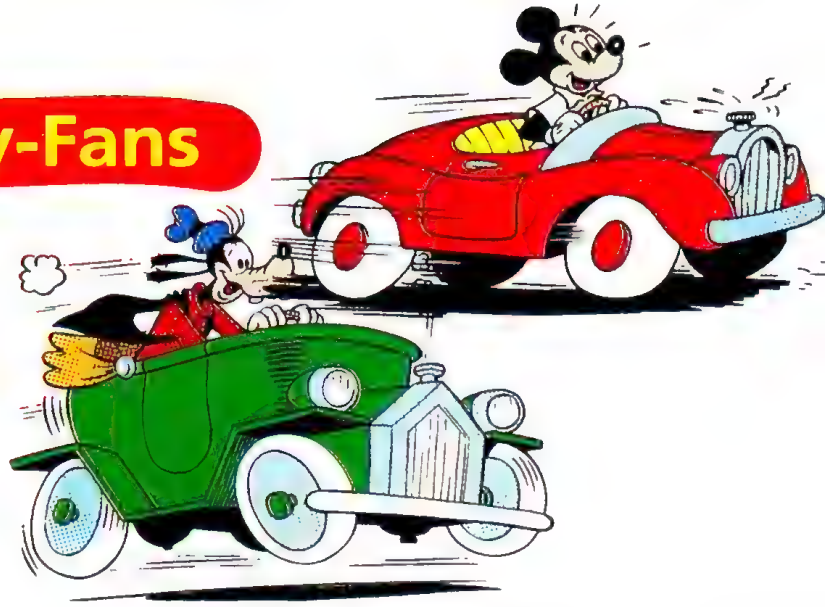
Micky und seine Zeichner

Die Micky-Zeitungscomics begannen 1930 mit einem Problem. Ub Iwerks sollte sie zeichnen, hatte aber keine Lust dazu. Sein Assistent Win Smith hielt auch nicht lange durch. Als Übergangslösung verpflichtete Disney im März 1930 Floyd Gottfredson für zwei Wochen. Aus den zwei Wochen wurden 45,5 Jahre, dann ging Gottfredson 1975 in Rente. Gottfredson war ein Glücksfall für Micky, indem er den Stil der Micky-Comics zeichnerisch wie inhaltlich prägte.

Erstmals erzählten die Comics eigenständige Geschichten. Als neben den Tagesstrips noch Sonntagsseiten produziert werden sollten, übernahm Gottfredson auch diese Arbeit. Mitte 1938 überließ er die Sonntagscomics von Micky Maus Manuel Gonzales, der Gottfredsons Stil fortführte.

Als ab 1933 Comic-Magazine produziert wurden, druckte man darin zunächst die Zeitungscomics noch mal ab.
Doch bald begannen verschiedene Zeichner, spezielle Geschichten für die Hefte zu produzieren. Vor allem Paul Murry tat sich hervor. Er wurde mit seinem Zeichenstil so wichtig für die Heftcomics wie Gottfredson für die Zeitungsstrips.
Murrys Idee war es, Fortsetzungsgeschichten mit Micky Maus als Detektiv zu zeichnen.
Dick Moores, der zeitweilig Murrys Assistent war, fertigte ebenfalls Micky-Comics an, genauso wie Jack Bradbury, Tony Strobl und Al Hubbard.

Kurzkrimi für gewitzte Micky-Fans



Micky und Goofy sprangen aus dem Auto und eilten ins Bibliotheksgebäude der Uni von Entenhausen. „Professor Liesegang ist spurlos verschwunden“, stellte Theo Knipser, der Assistent des Professors, fest. „Vielleicht ist er ja entführt worden. Aber ehe ich die Polizei einschalte, wollte ich sicher gehen...“ „... ob das auch wirklich nötig ist“, beendete Micky seinen Satz. „Genau! Sehen Sie, hier auf seinem Schreibtisch liegt ein Zettel mit einem völlig wirren Text. Und vor einer Stunde war er noch da und hat gearbeitet“, erklärte Theo Knipser. Micky ließ sich den Zettel zeigen. Darauf stand in der Tat etwas Merkwürdiges:

„Wer sich sowas ausgedacht hat, kann eigentlich nicht plötzlich entführt worden sein", meinte Goofy. Und Micky ergänzte: „Arbeitet der Professor eigentlich mit einem Zettelkasten?" „Ja, schon", sagte Theo Knipser. „Aber was hat der mit dieser Sache zu tun?" „Tja", meinte Micky verschmitzt. „Sehr viel, hoffe ich."

Er nahm den Zettelkasten, der auf dem Schreibtisch des Professors stand und sah unter dem Buchstaben „U“ nach. Dann lachte er und sagte: „Alles klar: Der Professor nimmt noch sieben Tage Resturlaub. Und da er ein Scherzbold ist, wollte er Ihnen eine kleine Lektion in Sachen Logik erteilen.“ Wie Micky das herausgefunden hat? Das steht hier unten in Spiegelschrift.

Lösung:

Micky hatte bemerkt, daß die Notiz alle Anfangsbuchstaben der Worte nach dem ABC enthielt. Nur ein Buchstabe fehlte, das U. Im Zettelkasten unter U fand Micky dann die Erklärung.

SPASS MIT MICKY